

## P R E S S E M I T T E I L U N G

**Sie kreisen 300.000 Mal durch unseren Körper, sind lebensnotwendig und werden pro Sekunde 2.000.000-Mal gebildet.**

**Erythrozyten (rote Blutkörperchen): Ihre Aufgabe ist es, Sauerstoff im Blut zu transportieren. Aus Blutspenden gewonnene Erythrozytenkonzentrate sind eines der wichtigsten Arzneimittel in Deutschland. Sie werden etwa zu einem Drittel zur Therapie von Krebspatienten eingesetzt.**

**Springe, den 11. November 2011**

Was ist rot, rundlich, leicht eingedellt und hält rund 120 Tage? Nein, die Rede ist nicht vom kandierten Apfel des letzten Jahrmarktbesuches, sondern von Erythrozyten, die allgemein als rote Blutkörperchen bezeichnet werden. Davon tummeln sich im Durchschnitt 25 Billionen im menschlichen Körper. Nach rund 120 Tagen werden die gealterten Erythrozyten abgebaut. Täglich bildet unser Körper circa 1% (also 200 Milliarden) rote Blutkörperchen neu, das sind etwa 2 Millionen pro Sekunde.

Die roten Blutkörperchen transportieren den Sauerstoff von der Lunge in den gesamten Körper. Der Sauerstoff ist für die Zellen lebensnotwendig. Auf dem Rückweg zur Lunge nehmen die Erythrozyten aus dem Gewebe Kohlendioxid auf, ein Abfallprodukt des Stoffwechsels. In der Lunge wird das Kohlendioxid aus dem Blut an die Atemluft abgegeben und ausgeatmet. Ihre rote Farbe erhalten die Blutkörperchen durch das in ihnen enthaltene Hämoglobin.

Ein gesunder erwachsener Mann hat etwa 5,4 Millionen rote Blutkörperchen pro Mikroliter Blut, eine gesunde erwachsene Frau etwa 4,8 Millionen. Die Erythrozyten durchkreisen den Körper dabei circa 300.000 Mal. Je älter die Erythrozyten werden, desto mehr wandelt sich ihre Form und sie verlieren auch ihre funktionelle Kapazität. Alte Erythrozyten werden in der Milz und in der Leber abgebaut, die neuen Erythrozyten im Knochenmark gebildet. Das aus den Blutspenden hergestellte Erythrozytenkonzentrat ist eines der wichtigsten Arzneimittel in Deutschland. Es werden pro Jahr rund 4.500.000 Präparate hergestellt. Das entspricht einem Bedarf von circa 15.000 Stück pro Arbeitstag. Diese Menge verteilt sich laut Paul-Ehrlich-Institut auf 2.907 medizinische Einrichtungen.

Da Erythrozytenkonzentrate nur 41 Tage haltbar sind und nicht künstlich hergestellt werden können, ist es nötig, dass zur Deckung des Bedarfes regelmäßig ausreichend Blut gespendet wird. Neben dem Gefühl, etwas Gutes für seine Mitmenschen getan zu haben, aktiviert der regelmäßige Aderlass zudem das körpereigene Immunsystem und kann als gute Vorsorge für Schlaganfall, Herzinfarkt, Lungenembolie und Venenthrombose in Betracht gezogen werden. Auch die Entstehung von vielen Krankheiten, wie beispielsweise die Verkalkung der Gefäße, kann verhindert werden. Ebenso kann das Blutspenden Risikofaktoren für Herzinfarkt und Schlaganfall wie zu hohen Blutdruck vermindern.

Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren Blut spenden. **Blutspenden ab einem Alter von 69 Jahren sind nach individueller Entscheidung der Ärzte des DRK-Blutspendedienst NSTOB auch möglich.** Frauen können 4 mal, Männer sogar 6 mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 8 Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender/innen ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Detaillierte Informationen zur Blutspende sowie zu den aktuellen Blutspendeterminen sind unter der kostenlosen Spender-Hotline 0800 – 11 949 11 oder im Internet unter der Adresse [www.blutspende-nstob.de](http://www.blutspende-nstob.de) abrufbar.

**Verwendung honorarfrei, Beleghinweis erbeten  
475 Wörter, 3.488 Zeichen mit Leerzeichen**

#### **Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:**

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<http://www.pr4you.de/pressefaecher/drk>

#### **Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:**

##### **(1) DRK-Blutspendedienst NSTOB**

Herr Thomas Bischoff

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Oldenburg und Bremen g.G.m.b.H.  
Eldagsener Straße 38  
D-31830 Springe

Telefon: +49 (0) 5041 7 72 – 273  
Fax: +49 (0) 5041 7 72 – 208  
E-Mail: [thomas.bischoff@bsd-nstob.de](mailto:thomas.bischoff@bsd-nstob.de)  
Internet: <http://www.blutspende-nstob.de>

##### **(2) PR-Agentur PR4YOU**

Herr Holger Ballwanz, Herr Marko Homann

PR-Agentur PR4YOU  
Schonensche Straße 43  
D-13189 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43  
Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99  
E-Mail: [presse@pr4you.de](mailto:presse@pr4you.de)  
Internet: <http://www.pr4you.de> / <http://www.pr-agentur-gesundheitswesen.de>